

## Teilnahmebedingungen Gedichtwettbewerb 2022

### Wer darf teilnehmen?

Teilnehmen können Jugendliche bis 27 Jahre, die im Kreis Mettmann und Umgebung wohnhaft sind. Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass die Kunstwerke als digitale Bilddateien auf der Internetseite hochgeladen werden. Die Teilnehmenden erklären sich mit der Nutzung und Speicherung ihrer Daten zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit des Kreises Mettmann einverstanden.

### Was darf eingereicht werden?

Jede® Teilnehmer\_in kann mit min einer Illustration und geg. Weiteren Zeichnungen teilnehmen. Es können Fotos oder gemalte Bilder im Seitenverhältnis 3:1 eingereicht werden. Ebenso können Collagen, Skulpturen – den Ideen sind keine Grenzen gesetzt –, kreiert werden. Beim Einreichen der Bilder/Kunstwerke muss der Name des/der Künstler(s)\_in und der Wohnort genannt werden. Die Bilder dürfen keine Rahmen/ Datumsangaben oder Verzierung enthalten. Jedes Kunstwerk ist im JPEG- oder PNGFormat auf der Internetseite von deine Gefühle Deine Freiheit hochzuladen. Die Fotos müssen eine Mindestauflösung von 300 dpi haben und dürfen eine Dateigröße von 19 MB nicht überschreiten. Es ist nicht möglich, Fotos auf anderen Wegen einzureichen. Mit dem Upload der Bilder bestätigen die Teilnehmer, dass sie die Teilnahmebedingungen akzeptieren. Der Kreis Mettmann und die kreisangehörigen Städte behalten sich vor, jedes eingesandte Foto ohne Angabe von Gründen aus dem Wettbewerb auszuschließen.

### Einsendeschluss

Die Bilder sind als Bilddatei bis zum 14.04.2022 auf der o.g. Internetadresse hochzuladen.

### Verfahren

Die eingereichten Bilddateien werden intern bewertet. Wenn sie zu dem Buch passen werden die Auserwählten Teilnehmer\*innen zu einem Treffen per email eingeladen. Danach entscheidet sich wer beim Projekt dabei ist. Bis zu Sechs Sieger werden in weiteren treffen mit der Autor\*in Ideen und Illustrationen zu dem Gedicht entwickelt. Die dann veröffentlicht werden.

### Preisgelder

Die Gewinner werden mit der Veröffentlichung im Buch, Sachpreisen und Ausstellungen entlohnt

### Urheberrechte

Die Teilnehmenden versichern, dass sie über alle Rechte an den eingereichten Bildern verfügen, dass die Bilder frei von Rechten Dritter sind sowie bei der Darstellung von Personen keine Persönlichkeitsrechte verletzt werden. Falls auf dem Foto Personen erkennbar abgebildet sind, müssen die Betreffenden damit einverstanden sein, dass das Bild veröffentlicht wird. Die Teilnehmenden werden Vorstehendes schriftlich versichern. Sollten Dritte Ansprüche wegen Verletzung ihrer Rechte geltend machen, so stellt der/die Teilnehmer\_in den Kreis Mettmann und die kreisangehörigen Städte von allen Ansprüchen frei.

### Rechtseinräumung

Der/die Teilnehmer\_in räumt dem Kreis Mettmann und den Kooperationspartnern unwiderruflich die räumlich, zeitlich und inhaltlich uneingeschränkten und nicht ausschließlichen Nutzungsrechte an den eingesandten Bildern ein, einschließlich der möglichen nachträglichen technischen Bearbeitung (Bildausschnitte, Farbgebung, Neuzusammenstellung etc.). Die Nutzungsberechtigung erstreckt sich auf alle derzeit bekannten Nutzungsarten und umfasst auch die Vervielfältigung, Verbreitung, Digitalisierung, Ausstellung, Vorführung, Sendung, öffentliche Zugänglichmachung und öffentliche Wiedergabe durch Bild-/ Ton-/ Datenträger sowie Werbe- und PR-Maßnahmen mit diesen Aufnahmen. Die Aufnahmen dürfen sowohl digital als auch analog in allen dafür geeigneten Medien (z. B. Online-Nutzung jeglicher Art, jegliche Print-Nutzung usw.) genutzt werden. Die Teilnehmenden erklären sich damit einverstanden, dass ihr Bild auch von Dritten dazu genutzt werden darf, die rassismuskritische Arbeit zu präsentieren oder für das rassismuskritische Denken zu werben. Eine gewerbsmäßige Nutzung zu anderen Zwecken ist untersagt. Die Veröffentlichung der Bilder erfolgt unter Bekanntgabe des Namens.

### Haftung

Der Kreis Mettmann übernimmt keine Haftung für den Verlust oder die Beschädigung der digital eingereichten Bilder bzw. der für die Ausstellung zur Verfügung gestellten Exponate.

### Rechtsmittel

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.